



Spülung des Trinkwassernetzes

Der Zweckverband Wasserversorgung Sandesneben spült das Trinkwassernetz vom **05. Februar bis 23. Februar 2024** in den Gemeinden:

- **Sirksfelde**
- **Lüchow**
- **Duvensee**
- **Ritzerau**
- **Nusse**
- **Kühsen**
- **Panten**
- **Poggensee**
- **Walksfelde**

Unser Trinkwasser soll appetitlich, farblos, klar, kühl sowie geruchlich und geschmacklich einwandfrei sein und somit zum Genuss anregen. So geben es sinngemäß die DIN 2000 und die Trinkwasserverordnung (TrinkwV) vor, die in Deutschland die Güteanforderungen an die Trinkwasserqualität definieren. Um dies auch weiterhin auf hohem Niveau gewährleisten zu können, spült der Zweckverband regelmäßig Bereiche des etwa 200 Kilometer langen Rohrleitungsnetzes.

Zusammen mit der Firma NED Water TEC GmbH wird eine technisch unterstützte Rohrnetzspülung mit der Wasser-Saug-Technologie durchgeführt. Mit dieser Methode wird die Fließgeschwindigkeit in den Rohrleitungen um ein Vielfaches erhöht. Ablagerungen, wie zum Beispiel durch Sauerstoff oxidiertes Eisen und Mangan, werden so von den Rohrwandungen gelöst. Eisen und Mangan sind natürliche Inhaltsstoffe des Grundwassers, die bei der Trinkwasseraufbereitung in den Wasserwerken größtenteils herausgefiltert werden. Die so gelösten Ablagerungen werden herausgespült bis die hochgenaue Messtechnik des Spülanhängers keine Trübung mehr nachweisen kann.

Während der Spülungen ist mit kurzzeitigen, räumlich begrenzten Versorgungsunterbrechungen und Druckschwankungen zu rechnen. In unmittelbarer Nähe zu den einzelnen Spülungen können vorübergehende, leichte Trübungen des Trinkwassers auftreten. Diese sind jedoch hygienisch unbedenklich, sodass diese keine Gesundheitsgefährdung bewirken. Das Schließen der Hausanschlüsse ist nicht erforderlich.

Wir hoffen Sie haben Verständnis für diese Maßnahme.

Für Fragen steht Ihnen das Wasserwerk unter **Tel. 04536/471** zur Verfügung oder informieren Sie sich auf der Homepage unter **www.wasser-sandesneben.de**.